

Anschlag auf Synagoge

Pinneberg. In der Nacht vom 9. auf den 10. November, in der sich die sogenannte Reichspogromnacht zum 75. Mal jährte, wurde die Eingangstür der Synagoge der Jüdischen Gemeinde in Pinneberg (Schleswig-Holstein) zerstört. Nach Angaben des Gemeindevorsitzenden Wolfgang Seibert hatten die Täter vermutlich mit einem Hammer auf die Glastür eingeschlagen, die dadurch schwer beschädigt worden war. »Nach unserer Erfahrung sind die Täter in neofaschistischen Kreisen zu suchen«, teilte Marianne Wilke von der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes – Bund der Antifaschisten in Schleswig-Holstein am Dienstag mit. Auch die Pinneberger Linkspartei verurteilte die Tat und konstatierte, daß es solcherart Anschläge seien, die Tag für Tag zeigten, daß »der braune Schoß noch fruchtbar ist«. (bern)
<https://www.jungewelt.de/artikel/210446.anschlag-auf-synagoge.html>